

# INFORMATIONSBLATT der MARKTGEMEINDE WINDHAAG BEI FREISTADT

32. Jahrgang

Nr. 10

27. September 2011

## Bürgermeisterbrief September 2011



Liebe Windhaagerinnen und Windhaager!

### Agenda 21 Startveranstaltung



Tourismuskernobmann Stefan Rudelstorfer stellt die Windhaager Sehenswürdigkeiten einem Touristen vor.

Am 22. September fand im Mehrzwecksaal die Startveranstaltung unseres Agenda 21 Bürgerbeteiligungsprozesses statt. Ich durfte an die 150 Damen und Herren dazu begrüßen und freute mich sehr über ihren Besuch. Ich weiß wie schwierig es ist Menschen für eine Sache zu begeistern ohne vorweg mit großen Projekten aufwarten zu können, aber genau das ist es was Agenda 21 ausmacht. Nicht zu Beginn sondern nach Durchlauf eines Prozesses sollte man schöne Ergebnisse aufzeigen können. Mit lustigen und auch ernsten Einlagen stellten zahlreiche Akteure die Leitthemen des Zukunftsprozesses vor.

Am **Samstag, 22. Oktober 2011** findet im **Mehrzwecksaal die Zukunftswerkstatt** des Agenda-21-Prozesses statt. Es sind alle herzlich eingeladen sich an diesem Vormittag über die Zukunft von Windhaag Gedanken zu machen und eigene Ideen einzubringen. Die Moderation übernimmt wieder DI Wolfgang Mader. Nimm dir Zeit und sei dabei!

Mit freundlichen Grüßen  
Euer Bürgermeister

**Erich Traxler**

### Inhalt - Übersicht:

Bürgermeisterbrief.....	1
Ärztendienst.....	2
Personalaufnahme ASZ.....	2
Amtstag am Bezirksgericht.....	2
Wasserzählerstand ablesen.....	3
Blutspendeaktion.....	3
Gesunde Gemeinde.....	4
Stellenausschreibung SHV.....	4
Förderung Holzheizungen.....	5
Radfahren und Wandern.....	6
Tarockkurs für Anfänger.....	7
Zivilschutzprobealarm.....	8

## Die nächsten agenda 21 Termine...

**Zukunftswerkstatt**  
**Samstag, 22. Oktober 2011**  
von 9.00 bis 14.00 Uhr im  
Mehrzwecksaal

**Donnerstag,**  
**3. November 2011**  
um 19.00 Uhr  
im Gasthaus Wieser

- Miteinander in Windhaag
- Ortskernbelebung und -entwicklung
- + Nahversorgung

Zukunftsdialoge

**Donnerstag,**  
**10. November 2011**  
um 19.00 Uhr  
im Gasthaus Affenzeller

- Umwelt und Energie
- Ganzheitlicher Lebensstil

**Dienstag,**  
**8. November 2011**  
um 19.00 Uhr  
im Gasthaus Rudelstorfer

- Jugend mit Zukunft
- Nachhaltige Tourismus- und Kulturentwicklung



## Ärztlicher Bereitschafts- und Wochenenddienst

**Oktober:**

01./02.	Dr. Vejvar
08./09.	Dr. Latzelsperger
15./16.	Dr. Raffetseder
22./23.	Dr. Holzhaider
26.	Dr. Vejvar
29./30.	Dr. Wank

**Dezember:**

03./04.	Dr. Holzhaider
08.	Dr. Wank
10./11.	Dr. Latzelsperger
17./18.	Dr. Raffetseder
24./25./26.	Dr. Holzhaider
31./01.01.	Dr. Wank

**November:**

01.	Dr. Vejvar
05./06.	Dr. Latzelsperger
12./13.	Dr. Raffetseder
19./20.	Dr. Wank
26./27.	Dr. Vejvar

**Ä r z t e Tel.-Nr.**

Dr. Elfriede Latzelsperger	Tel. 07943/3130
Dr. Barbara Wank, Leopoldschlag	Tel. 07949/20580
Dr. Johanna Holzhaider, Sandl	Tel. 07944/84001
Dr. Walter Vejvar, Grünbach	Tel. 07942/73020
Dr. Irene Raffetseder, Rainbach	Tel. 07949/6267

**Vom 24. bis 30. Oktober 2011 ist die Ordination Dr. Latzelsperger wegen Urlaubs geschlossen!**

Den diensthabenden Arzt können Sie täglich Tag und Nacht über den ärztlichen Bereitschaftsdienst - **Notrufnummer 141 (ohne Vorwahl)** - erfahren.

## Personalaufnahme im ASZ Windhaag

Im Altstoffsammelzentrum steht im heurigen Jahr eine personelle Änderung bevor, weshalb dringend Männer oder Frauen gesucht werden, die sich vorstellen können, das Team zu verstärken.

Arbeitszeit: jeden 2. Freitag von 13.00 bis 17.00 Uhr und jeden 2. Samstag von 09.00 bis 11.30 Uhr.

Interessierte mögen sich daher bitte beim Marktgemeindeamt melden, wo die näheren Einzelheiten besprochen werden können



## Betriebsanlagen-Sprechtage

Die Bezirkshauptmannschaft Freistadt bietet regelmäßig Betriebsanlagen-Sprechtage an, bei denen Beratung bei Errichtung bzw. Änderung von Betriebsanlagen durch Juristen und Sachverständige (Bezirksbauamt, Arbeitsinspektorat) angeboten wird. Bei derartigen Vorhaben sind in der Regel auch baurechtliche Belange berührt.

Folgende Termine für Betriebsanlagen-Sprechtage bei der Bezirkshauptmannschaft Freistadt werden bekannt gegeben (Änderungen vorbehalten):

**7. Oktober 2011**  
**21. Oktober 2011**

Telefonische Anmeldung ist erforderlich unter (07942) 702 DW 501

## Neugestaltung des Amtstages am Bezirksgericht Freistadt

Um der Bevölkerung lange Wartezeiten zu ersparen, werden ab Juli 2011 für die Amtstage (jeweils Dienstag von 8 bis 12 Uhr) Termine jeweils für 15 Minuten vergeben. Besucher des Amtstages rufen bei Frau Mayer, Tel. 05760121-27145 oder Frau Elmecker, Tel. 05760121-27187 an und geben Namen, Anschrift und Thema ihrer Vorsprache bekannt. Nach Möglichkeit wird dabei auch auf Terminwünsche Rücksicht genommen. Damit kann der Amtstag noch effektiver und zeitsparender ablaufen.





## Information an alle Wasserbezieher der Gemeindewasserleitung Windhaag

Aus Gründen der Einfachheit ersuchen wir Sie, den Zählerstand der Wasseruhr auch heuer wieder selbst abzulesen und diesen dem Gemeindeamt Windhaag (**spätestens aber bis 10.10.2011**) bekannt zu geben. **Es werden heuer keine eigenen Zählerkarten ausgeschickt!**

Sie können den Zählerstand entweder:

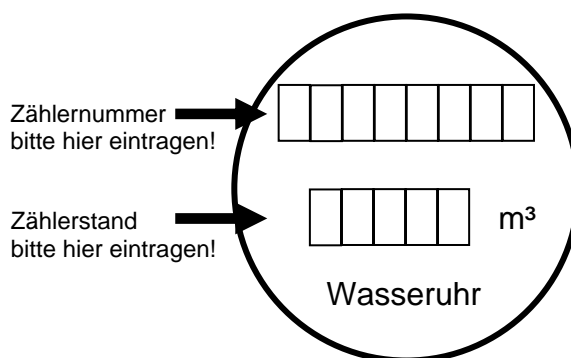
- Telefonisch (07943) 6111-13 – Carina Traxler
- Mittels Fax – (07943) 6111-4
- Mit E-Mail [traxler@windhaag-freistadt.ooe.gv.at](mailto:traxler@windhaag-freistadt.ooe.gv.at)
- Oder mit diesem Zettel (bitte ausfüllen und per Post schicken oder in den Briefkasten der Gemeinde werfen)

bekannt geben.

Herzlichen Dank für Ihre Mühe!



Name	
Anschrift	
Ableседatum	



## Blutspendeaktion

Der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz** für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

# BLUTSPENDEAKTION

der Marktgemeinde WINDHAAG BEI FREISTADT



<b>Montag,</b>	<b>17. Oktober 2011</b>	<b>von 15:30 - 20:30 Uhr</b>	<b>Schulzentrum</b>
<b>Dienstag,</b>	<b>18. Oktober 2011</b>	<b>von 15:30 - 20:30 Uhr</b>	<b>Schulzentrum</b>

### Sehr geehrte Windhaagerinnen und Windhaager!

**Blut spenden** können alle gesunden Personen im **Alter zwischen 18 und 65 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie **sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende** zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend **Flüssigkeit** zu sich nehmen und **nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden**.

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. die **e-mail Adresse** [office@blutz.o.redcross.or.at](mailto:office@blutz.o.redcross.or.at) zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter [www.o.rotekreuz.at](http://www.o.rotekreuz.at) erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

**Spende Blut – Rette Leben!**



## Gesunde Gemeinde informiert (Teil VI)

### Musik ins Herz

Haben Sie schon einmal versucht, einem Instrument Töne zu entlocken, ohne genau zu wissen, was Sie da spielen? Wenn ja, dann haben Sie vielleicht hingehört, wie die Töne zueinander klingen. Oder es hat Ihnen die Lautstärke gefallen. Oder Sie haben gemerkt, wie Ihre innere Stimmung darauf anspricht. Wahrscheinlich war dazu eine Umgebung wichtig, wo Sie ungestört waren. Wenn wir im Improvisieren "Einklang" suchen mit uns, dann verbinden wir unser Gefühl mit unserem Körper und unserem Geist. Musik hat in unserer Gesellschaft eine hohe Akzeptanz. Allerdings sehen sich die meisten Menschen dabei als Konsumenten. In der Fülle an Angeboten verlernen wir häufig das Hinhören, das sich Einlassen oder das aufmerksame Spielenlassen.

### Musiktherapie als Zugang zur psychischen Gesundheit

In der Musiktherapie wird versucht einfache Zugänge zu ermöglichen, die der psychischen Gesundheit förderlich sind. In einfachen Übungen werden Zusammenhänge vom seelischen und körperlichen Erleben greifbarer. Wie kann sich ein konstanter Rhythmus auf unser Herz Kreislaufsystem auswirken? Was hilft uns, dass wir etwas aus uns herauspielen können, sei es Ärger, Lust oder einfach die Sehnsucht nach geordneter Regelmäßigkeit, wie wir es in vielen Melodien finden können. Was löst gemeinsames Singen in uns aus? Wenn wir zuwenig auf unsere eigenen Rhythmen achten, kann unser Organismus aus der Balance geraten. Das, "was uns zu Herzen geht", kann zu Beschwerden und Krankheiten führen.

**Wagen Sie einmal den Vergleich:** Eine Stunde Fernsehen - eine Viertelstunde Musikhören (kann vertrautes Musikstück sein) mit geschlossenen Augen: Was spüren Sie? Was wirkt nach? Wo sind Sie mehr im Denken, wo mehr im Spüren? **Und noch eine Anregung:** Legen Sie sich eine persönliche Hitparade von fünf Auswendigliedern zu, die Sie ganz für sich ungestört singen oder trällern können (Badewanne, Auto.). Machen Sie sich mit Ihrer Stimme vertraut ohne allzu streng zu sein. Quelle: Peter Habringer, Leiter Musiktherapie, LNK Wagner Jauregg

## Stellenausschreibung SHV Freistadt

### BSH Unterweißenbach – PFLEGEDIENSTLEITUNG (ab sofort)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit (40 Wochenstunden)

**Einstufung:** VBI/c (Besoldung alt) bzw. GD14 (Besoldung neu). Mindestgehalt GD14/2 €2.372,00 brutto (95% im ersten Jahr bei Neueinstieg in den öffentlichen Dienst); eine mögliche höhere Einstufung ergibt sich auf Grund entsprechend anrechenbarer Vordienstzeiten

**Bewerbungsbögen** sowie weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Geschäftsstelle des Sozialhilfeverbandes Freistadt, Bezirkshauptmannschaft Freistadt, 2. Stock, Zimmer 205, Herrn Andreas Vierhauser (Tel. 07942 / 702 – 325).

**Bewerbungen** sind schriftlich an den Sozialhilfeverband Freistadt, Promenade 5, 4240 Freistadt zu richten und müssen **bis spätestens 21. Oktober 2011** eingelangt sein.

### Hilfe für das Herz

**Ein Mensch mit Herzkrankheit fühlt sich in seinem körperlichen, psychischen, sozialen und mentalen Wohlbefinden manchmal vorübergehend, zu meist jedoch länger, beeinträchtigt. Die eigene Integrität steht plötzlich in Frage.**

Vieles wird überdacht: "Was macht mich und damit mein Herz krank? Wie führe ich mein Leben und bin ich damit zufrieden? Was beschränkt oder beengt mich? Was möchte ich gerne tun? Was kommt zu kurz? Was ist in meinem Leben wirklich bedeutsam? Was tut mir gut? Wie und wo fühle ich mich wohl? Was möchte ich loslassen? Was möchte ich verändern?"

Die Interventionen in der Kardiopsychologie und Psychosomatik beziehen sich auf die Ziele der besseren Selbstwahrnehmung, Verhaltensänderung bzw. Modifikation und der Einstellungsänderung zu sich und dem je eigenen Leben. Die erfolgreiche Akzeptanz und Bewältigung der Erkrankung und Hinwendung zur Gesundung stehen im Mittelpunkt. Informationsvermittlung, Unterstützung, korrigierende Erfahrungen und Umsetzung helfen hierbei. Mit diesem Prozess entwickelt der Betroffene zu sich und seinem Körper ein neues Vertrauen, sowie ein achtsames Bewusstsein um die je eigene Gesundheit.

Das was dem Herzerkrankten in den rehabilitativen Maßnahmen hilft, sind die Schutzfaktoren der Prävention. *Quelle: Mag.phil.*

*Ingeborg Luise Meister, Psychologin und Psychotherapeutin in freier Praxis*



## Neue Direktorin der Volksschule

Am 06. Juli 2011 bekam Frau Volksschuloberlehrerin Gertrude Leitner ihr Dekret als Volksschuldirektorin offiziell von Herrn LH Dr. Josef Pühringer und Herrn Landesschulratspräsident Fritz Enzenhofer im Steinernen Saal im Linzer Landhaus verliehen. Wir gratulieren zur Ernennung recht herzlich und wünschen alle Gute bei der Leitung der Volksschule.



## Volksschüler bei Zeichenwettbewerb ausgezeichnet

Unsere Gesellschaft lebt vom ehrenamtlichen Engagement. Egal ob im Sport, in der Kultur, bei der Freiwilligen Feuerwehr, im Jugendbereich oder in der Kirche, all diese Organisationen könnten ohne die vielen freiwilligen Helfer nicht ihre wertvolle Arbeit für uns alle leisten. Damit diese in OÖ auch in Zukunft bestehen können, spielt die Nachwuchsförderung eine große Rolle. Deshalb riefen LH Dr. Josef Pühringer und Familienreferent LHStv. Franz Hiesel gemeinsam mit Frei-Willi alle Volksschüler der ersten bis dritten Schulstufe zum Zeichenwettbewerb „Coole Sache – Was ich freiwillig bewege!“ auf.

**Mario Friesenecker und Karina Stütz** gewannen beim diesem Zeichenwettbewerb den 1. bzw. 2. Platz ihrer Kategorie – wir gratulieren herzlich. Die Preise wurden von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer am Freitag, 23. September im Landesdienstleistungszentrum verliehen.



## Förderaktion Holzheizung 2011

**Mit der bundesweiten Förderoffensive für Holzheizungen forciert das Lebensministerium über den Klima- und Energiefonds einmal mehr die Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen, wie Öl und Gas. Errichten Sie in Ihrem Haus noch bis 31.10.2011 ein Pellet- oder Hackgutzentralheizungsgerät oder einen Pelletkaminofen und profitieren Sie von der Förderaktion!**



Holz ist nicht nur ein klimaschonendes Heizmaterial, es ist zudem auch wesentlich günstiger und resistenter gegenüber Energiekrisen als fossile Brennstoffe. „Im Vergleich zu Heizöl kann ein mit Biomasse beheiztes Einfamilienhaus seinen Bewohnern je nach Heizgewohnheiten und Heizanlage bis zu 800,- Euro Heizkosten im Jahr ersparen. Bei älteren Häusern kann die Ersparnis sogar auf bis zu 3.000,- Euro jährlich anwachsen“, so der Umweltminister.

### Drei Millionen Euro für nachhaltiges Heizen

Die Anschaffung von Biomasseheizungen wird pauschal mit 500,- Euro pro Heizanlage und Haushalt bis zum 31.10.2011 unterstützt. Drei Millionen Euro stehen in Summe zur Verfügung – damit können mindestens 6.000 Österreicherinnen und Österreicher bei ihrer Investition in ein klimafreundliches Heizsystem finanziell unterstützt werden. Gefördert werden Pellet- und Hackgutzentralheizungsgeräte bis hin zu vollautomatischen Pelletkaminöfen.

### Förderungsantrag und weitere Informationen

Die Antragstellung zur Förderaktion Holzheizung 2011 ist ausschließlich im Internet unter [www.holzheizungen2011.at](http://www.holzheizungen2011.at) möglich. Zusätzliche Informationen zu dieser und weiteren Förderungen des Klima- und Energiefonds finden Sie unter [www.klimafonds.gv.at/foerderungen](http://www.klimafonds.gv.at/foerderungen).



## Tag der offenen Tür in den Tierheimen Oberösterreichs



Am **Samstag, 1. Oktober 2011**, findet heuer zum 11. Mal ein "Tag der offenen Tür" in Oberösterreichs Tierheimen statt. Dieser Event anlässlich des Welttierschutztages bietet Gelegenheit, sich in den Tierheimen umzusehen und vor Ort zu informieren. Zweck dieser Veranstaltung ist es, den BesucherInnen die erbrachten Leistungen für ausgesetzte, zurückgelassene oder vernachlässigte Tiere von Oö. Tierschutzorganisationen zu präsentieren.

Der Tag der offenen Tierheime bietet interessante Rahmenprogramme, Führungen und Informationen zur Tierhaltung. Weiters bietet er die Möglichkeit, Menschen auf die Situation in den Tierheimen aufmerksam zu machen.

In folgenden Tierheimen gibt es einen "Tag der offenen Tür“:

- **Tierheim Linz** (Mostnystraße 16)  
OÖ. Landestierschutzverein und Verein für Naturschutz
- **Tierheim Steyr** (Neustifter Hauptstraße 11)  
OÖ. Landestierschutzverein und Verein für Naturschutz
- **Tierheim Wels** (Tierheimstraße 40)  
Betreiber: Magistrat der Stadt Wels
- **Tierheim Altmünster** (Eben 51)  
Tierschutzverein "Franz von Assisi"
- **Tierheim Schabenreith - Steinbach am Ziehberg** (Nr. 23)  
Tierschutzverein "Tierparadies Schabenreith"
- **Tierheim Freistadt** (Schwandtnerstraße 28)  
Verein Tierschutzstelle Freistadt
- **Tierheim Lochen** (Gutterding 11)  
Tierschutzverein "Pfothenhilfe"

## Rad- und Wandertag des Tourismuskerns

# Radfahren und Wandern

Radfahren  
und  
Wandern  
grenzüberschreitend

Datum: Sonntag, 2. Oktober 2011

Uhrzeit: 12:30 Uhr am Marktplatz Windhaag

Kein Startgeld!

Es kann beim Start zwischen 2 Radrouten entschieden werden (36 km oder 64 km). Ebenfalls eine Wanderstrecke hat ca. 7-8 km.

(Der Veranstalter übernimmt keine Haftungen.)



**Die Fahrradstrecke mit ca. 36 km und 700 Höhenmetern** führt von Windhaag nach Mairspindl - Tschechien - Johannesdorf - Zirnetschlag - Ulrichov - Buchersteich - Leopoldsdorf - Zettwing - steinerne Brücke und wieder zurück nach Windhaag.

**Die Mountainbikestrecke mit ca. 64 km und 1200 Höhenmetern** ist nur für geübte Fahrer und wird in 3 Geschwindigkeitsgruppen über Forststraßen gefahren. Gestartet wird ebenfalls am Marktplatz Windhaag. Die Strecke führt über Mairspindl nach Tschechien (Zettwing - Sinetschlag - Ulrichov - Dreiländereck OÖ-NÖ-CZ) - Stadlberg - Eichlberg - Karlstift - Joachimstal - Silberberg - Urwald - Zofin - Leopoldsdorf und wieder zurück nach Windhaag.

TOURISMUSKERN  
Windhaag b. Fr.

Schwammerlsuch-  
Wanderung  
im Zuge des Radwandertages

Sonntag,  
2. Oktober 2011

Start: 12:30 bis 13:00 Uhr  
vom Marktplatz

Wer findet die meisten versteckten  
Schwammerl und kann das Rätsel lösen?  
Es winken schöne Preise für die  
ganze Familie. Preisverleihung  
um 16:30 Uhr im Gasthaus Anzinger.

Teilnahme auf eigene Gefahr! Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung!





## Öffentliche Bücherei der Pfarre Windhaag



Herzliche Einladung zur Lesung **"Rotzbuam und Lausmentscha"**  
Schuigschichtn in Lyrik und Prosa und weitere humorvolle Texte  
von und mit Hans Dieter Mairinger

Wann: **Donnerstag, 20. Oktober 2011, 19.30 Uhr**  
Wo: **Pfarrsaal Windhaag bei Freistadt**

Musikalische Begleitung: Buam- und Mentscha-Ensembles der Musikschule

Eintritt: 4 Euro/Paare 6 Euro



## Union Ball

**Dienstag, 25. Oktober 2011 ab 20 Uhr**  
im Gasthaus Wieser  
Musik: Die Wedamocho

Vorverkauf: €5,-  
Abendkasse: €6,-



**Tombola  
Disco-Bar**

Auf euer Kommen freut sich die Sport-Uni on Windhaag bei Freistadt



## Tarockkurs für Anfänger

Unter gut-geübter Anleitung tarockieren lernen.  
Möchtest du dich auch mit Gstieß, Wildsau und  
Plauderer auskennen? Den Reiz dieses Spiels kennenlernen?  
Dann komm' zum

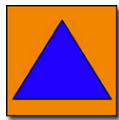
## Tarockkurs für Anfänger

Informationsveranstaltung mit Anmeldung am  
**28. Oktober 2011 um 18 Uhr im Gasthaus Wieser.**

weitere (Spiel-)Termine:  
4.11.: Gasthaus Sengtschmid  
11.11.: Gasthaus Anzinger  
18.11.: Gasthaus Rudelstorfer  
25.11.: Gasthaus Affenzeller  
2.12.: Gasthaus Klopff

Keinerlei Vorkenntnisse  
erforderlich!

Veranstalter: Bildungsausschuss der Gemeinde

**Zivilschutz Probealarm am 1. Oktober 2011**Zivilschutz in  
ÖSTERREICH**BM.I**  
Bundesministerium für Inneres**Für Ihre Sicherheit**  
**Zivilschutz-Probealarm**  
in ganz Österreich**am Samstag, 1. Oktober 2011, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr**

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.193 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

**österreichweiter Zivilschutz-Probealarm**

durchgeführt.

**Bedeutung der Signale:****Sirenenprobe****15 Sekunden****Warnung****3 Minuten** gleich bleibender Dauerton**Herannahende Gefahr!**Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 1. Oktober 2011 nur Probealarm!

**Alarm****1 Minute** auf- und abschwellender Heulton**Gefahr!**Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 1. Oktober 2011 nur Probealarm!

**Entwarnung****1 Minute** gleich bleibender Dauerton**Ende der Gefahr!**Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten.

Am 1. Oktober 2011 nur Probealarm!



„Informationsblatt der Marktgemeinde Windhaag bei Freistadt“.

**Medieninhaber, -herausgeber und -hersteller:**

Marktgemeinde Windhaag bei Freistadt, Bürgermeister Erich Traxler, 4263 Windhaag bei Freistadt 50.

**Redaktion:** Marktgemeindeamt Windhaag b. Fr., Tel.-Nr. 07943/6111**Fotos:** Marktgemeinde Windhaag b. Fr. und Privat. EigenvervielfältigungE-mail: [gemeinde@windhaag-freistadt.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@windhaag-freistadt.ooe.gv.at) Homepage: [www.windhaag-freistadt.ooe.gv.at](http://www.windhaag-freistadt.ooe.gv.at)**Infotelefon am 1. Oktober 2011 von 9 bis 15 Uhr**

Landeswarnzentrale beim Oö. Landes-Feuerwehrkommando Tel.: 130 (ohne Vorwahl)

**Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!**